

Lehm-Dünnbettmörtel

Art. 10.150

- für tragende und nicht-tragende Wände
- für Hochlochlehmsteine
- für Hochlochziegel
- für KS- und Leichtbetonsteine



ClayTec Lehm-Dünnbettmörtel ist ein ökologischer Kleber für tragendes Lehmsteinmauerwerk bis Gebäudeklasse 5, Ziegelmauerwerk bis Gebäudeklasse 4 sowie für nicht tragendes Mauerwerk jeglicher Art. Er ist leistungsstark wie herkömmliche gebrannte Bindemittel, dabei umweltverträglich und hautschonend. Dank seiner Wasserlöslichkeit schafft er reversible Verbindungen: Ziegel, KS- oder Leichtbetonsteine können nach der Gebäudestandzeit sortenrein zurückgebaut und wiederverwendet werden. Somit werden diese leistungsfähigen Massivbaustoffe kreislauffähig. Für einen zirkulären Innenausbau bietet ClayTec ausgereifte Systemlösungen an.

ClayTec[®]

DEUTSCHLAND

© ClayTec GmbH & Co. KG

Nettetalter Straße 113-117

D-41751 Viersen-Boisheim

+49 (0)2153 918-0

service@claytec.com

claytec.de

ÖSTERREICH

© ClayTec Lehmbaustoffe GmbH

Stranach 6

A-9842 Mörtshach

+43 (0) 676 430 45 94

info@claytec.com

claytec.at

Ausgabe 2025/12

Änderungen und Irrtümer
vorbehalten. Aktuelle Version
unter **claytec.de**

Lehm-Dünnbettmörtel

Art. 10.150

Anwendung Dünnbettmörtel als trockene Fertigmischung zum Verkleben von ausreichend ebenen Mauersteinen und Planblöcken für tragendes Lehmstein- und Ziegelmauerwerk im Dünnbettverfahren nach Allgemeiner bauaufsichtlicher Zulassung / Allgemeiner Bauartgenehmigung Z-17.6-1306 und Allgemeiner Bauartgenehmigung Z-17.11-1327.
Für nicht tragendes Innenmauerwerk ohne Brandschutzanforderungen.

Zusammensetzung Sand bis 1,0 mm, Baulehm, Talkum, Perlite, Pflanzenfasern und Zellulose.

Baustoffwerte Korngruppe, Überkorngröße 0/1, < 2 mm, Rohdichteklasse 1,6, Trocknungsschwindmaß 0,4 %, Festigkeitsklasse M2,5, Druckfestigkeit 3,8 N/mm²; Charakteristische Haftscherfestigkeit¹⁾ mit Hochlochlehmstein 0,04 N/mm², Charakteristische Haftscherfestigkeit²⁾ mit Hochlochziegel 0,04 N/mm², Charakteristische Haftscherfestigkeit³⁾ mit formgepresstem Lehmstein 0,23 N/mm², Charakteristische Haftscherfestigkeit³⁾ mit Hochlochziegel 0,20 N/mm²; µ-Wert 5/10, Wärmeleitfähigkeit 0,73 W/m·K, Baustoffklasse A1.2

Ergiebigkeit Ein 25 kg Sack ergibt ca. 17 l Mörtel für ca. 18 m².
Lagerfugenverklebtes Mauerwerk aus 4- oder 8 DF-Blöcken, Wanddicke 11,5 cm oder für ca. 12 m² lagerfugenverklebtes Mauerwerk aus 12 DF-Blöcken, Wanddicke 17,5 cm.

Lagerung Sachgemäße trockene Lagerung unbegrenzt möglich.

Mörtelbereitung Die 25 kg Trockenmasse wird nach und nach mit einem geeigneten Rührwerk in 8,5-9,0 l sauberes Wasser eingerührt. Verarbeitungskonsistenz pastös für den Auftrag per Dünnbett-Mörtelschlitten, -Mörtelrolle oder -Auftragwalze. Nach 30 Minuten Reifezeit erneut gut durcharbeiten. Der Mörtel ist nun verarbeitungsfertig.

Verarbeitung Die Steine des Mauerwerks müssen trocken, staubfrei, sauber, frostfrei und ausreichend saugend sein. Keine Verarbeitung des Mörtels bei Temperaturen < 5 °C. Bei hohen Temperaturen kann der Mörtel ungewohnt schnell anziehen. Der Dünnbettmörtel wird in ca. 2 mm Dicke fehlstellenfrei auf die Lagerflächen der Plansteine aufgetragen, die folgende Lage wird unmittelbar in die frisch-plastische Mörtellage gesetzt.

Erhärtung Die Erhärtungszeit hängt von der Saugfähigkeit der Mauersteine und den klimatischen Gegebenheiten ab, während der Trocknungszeit darf das Mauerwerk keinem Frost ausgesetzt sein. Während und nach der Trocknung ist das Mauerwerk vor Nässe zu schützen.

Reklamationsansprüche, die nicht aus werkseitigen Mischfehlern resultieren, sind ausgeschlossen. Änderungen und Irrtümer vorbehalten. Stand 2025/12.

¹⁾ gemäß AbZ / ABg Z-17.6-1306

²⁾ gemäß ABg Z-17.11-1327

³⁾ gemäß Prüfungen